



Liebe Eltern, LehrerInnen und SchülerInnen!

IN DIESER AUSGABE:

Märchenprojekt	2
EH und Design	2
Sport	3
Pilotierung ESP abgeschlossen	3
Chor Fußball	4
EU-Projekt	4

Mit dem Ende dieses Schuljahres schließen 64 SchülerInnen, welche erstmals 4 Jahre lang in unserem schulautonomen Modell der Wahlpflichtfächer Informatik, Musik und Sport im Trend unterrichtet wurden, erfolgreich die Hauptschule ab. In dieser Zeit haben 18 Mädchen und Buben alle Prüfungen zum Europäischen Computerführerschein erfolgreich bestanden. Von der Qualität der musikalischen Ausbildung konnten Sie sich, liebe Eltern, unter anderem beim Auftritt unseres Chors bei der 40-Jahr-Feier überzeugen. Durch die vielseitigen Sportangebote gelangten die teilnehmenden Schüler zu umfassenden sportlichen Fähigkeiten und Kenntnissen.

Neben dieser individuellen Förderung haben die Absolventen der 4. Klassen mit einem positiven Hauptschulabschluss die Grundlagen für den weiteren Berufs- und Lebensweg gelegt. Dazu gratuliere ich herzlich. Ein besonderes Dankeschön gilt auch allen LehrerInnen, die sie mit viel Elan und Geschick in unserer Hauptschule unterrichtet haben. Ganz besonders freue ich mich, dass sich fast alle Absolventen bereits jetzt eine Lehrstelle oder einen Platz in einer weiterführenden Schule sichern konnten.

Leider kann das umfangreiche bisherige Bil-



4 A

dungsangebot aufgrund der schleichenden, aber drastischen Sparmaßnahmen von Bund und Land nicht mehr aufrechterhalten werden. So stehen beispielsweise für unsere Schule im nächsten Herbst um 17%(!) weniger Stunden als im Schuljahr 2000/01 zur Verfügung. Die Folge davon ist, dass wir in Zukunft zwar die autonomen Wahlpflichtfä-



4 B

cher anbieten können, aber kaum mehr unverbindliche Übungen stattfinden werden. Der Instrumentalunterricht im Rahmen des Wahlpflichtfaches Musik, der derzeit von 32 SchülerInnen in Anspruch genommen wird, kann ab dem Schuljahr 2005/06 ebenfalls nicht mehr angeboten werden.

Trotz aller Bemühungen unsererseits konnten diese Kürzungen nicht abgewendet werden. Eine solche Bildungspolitik kann sich nur negativ auf unsere zukünftigen Schüler auswirken!



4 C

Ich wünsche allen Lehrern, Schülern und Eltern erholsame Ferien und einen sonnigen Sommer.
Irene Daum

Sie finden uns auch im Web!
www.hs-kuchl.salzburg.at



Gratulation den Schülern der 4. Klassen zum bestandenen Computerführerschein (ECDL).



Märchenprojekt 2004

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr fand auch heuer wieder ein Märchenprojekttag für die ersten Klassen statt.

Am Freitag, den 28.5.2004 wurden dazu die Leistungsgruppen aufgelöst und die SchülerInnen in ihren Stammklassen auf verschiedenste Weise an das Thema Märchen herangeführt. Während eine Gruppe Freiarbeit rund ums Märchen leistete, wirkte eine andere in der Küche, um märchenhafte Speisen zuzubereiten, wieder andere malten riesengroße Märchenfiguren, die nun unsere Gänge schmücken und eine Gruppe war im Marktgebiet von Kuchl unterwegs, um die „Märchenfitness“ der Passanten zu testen.

So lernten wir allerlei über bekannte, aber auch über beinahe schon vergessene Märchen, konnten uns künstlerisch so richtig austoben und staunten über die guten Märchenkenntnisse der Erwachsenen (immerhin wurden von 117 Befragten im Durchschnitt 8 von 10 Fragen richtig beantwortet!).

In der Schulküche entstand in der Zwischenzeit ein wahrlich märchenhaftes Buffet: Im Anschluss an unsere Arbeit konnten wir uns hier mit Lebkuchen von Hänsel und Gretl, Guglhupf vom Rotkäppchen, Aschenputtels Erbsensuppe, einer schier endlosen Menge an süßem Brei bis hin zu Schlemmereien aus dem Schlaraffenland so richtig stärken. Stark mussten zum Abschluss vor allem unsere Lachmuskeln sein, denn wir amüsierten uns mit dem modernen Märchen „Shrek“.

Der Märchentag war auch in diesem Schuljahr für alle Beteiligten wieder ein großer Erfolg und ein toller Start in die Pfingstferien.

Monika Kaltenhofer

Ernährung + Haushalt

Die Theoriestunden verbrachten die EH-Gruppen der 3 B und 3 C Klassen bei David Wieser in Jadorf.

„Rund ums Ei“ war das Thema und David erklärte uns interessant, fachkundig und nett viel Wissenswertes aus der Vogelwelt.

Nebst Tauben, Küken, Bruthenne und Fasanen interessierten uns die Wachteln besonders.

Ein gelungener Ausflug. Danke auch für die nette Bewirtung.

Im EH-Unterricht besuchten die SchülerInnen der 4 C, 3 B und 3 C den Heil- und Küchenkräutergarten beim Fürstenhof.

Fachkundig und anschaulich wurde uns ein Teil der mittlerweile fast 300 Kräuter, die dort wachsen, von Lisa Rettenbacher erklärt.

Aus den selbstgepflückten Kräutern wurde uns zur Mittagszeit eine „fürstliche“ Suppe gereicht.

Abschließend interessierte sich die Jugend für selbstgefertigte Kosmetik und die Stallungen.

Herzliches Dankeschön an Familie Rettenbacher.

H. Ramsauer

Rückblick auf das 1. Jahr Design

Mit viel Liebe und Einfallsreichtum versuchten die Lehrer, den Schülern des Schwerpunktes Design kreative Denkansätze zu vermitteln. Neben gestalterischer Vielfalt stand auch das eigenverantwortliche Lernen und Gestalten im Vordergrund. Viele Materialien kamen zum Einsatz, z.B. Holz, Stoff, Ton und vieles mehr. Die Kinder hatten sichtlich Spaß am Fach Design und freuen sich schon aufs nächste Jahr.

Wolfgang Ziller



SCHÜLER der HS- KUCHL fahren zur BUNDESMEISTERSCHAFT

Am 14. Mai fanden in Rif die Bezirksmeisterschaften in Leichtathletik statt.

38 Schüler und Schülerinnen nahmen mit viel Eifer und Motivation an dieser gut organisierten Veranstaltung teil und waren mit 20 Medaillen eine der erfolgreichsten Schulen. Unsere Schüler Lessacher Christoph und Weickl Alexandra konnten jeweils drei Medaillen gewinnen. Hervorzuheben sind noch jene sechs Schüler, die sich in der Mannschaftswertung für die Landesmeisterschaften qualifizierten, und dort mit 2080 Punkten „*Schul-Landesmeister 2004*“ wurden. Damit dürfen nun Lessacher Christoph, Weiß Florian, Fuchs Thomas, Sandtner Erik, Springl Rupert und Lischent Kevin an den **Bundesmeisterschaften** in Linz teilnehmen.

Andrea Walkner -Tannenberger **Gratulation und viel Glück!!!!**



GOLF – GOLF - GOLF – GOLF – GOLF – GOLF – GOLF – GOLF – GOLF



Im Rahmen des Trendsports verbrachte die 4C-Klasse im Mai drei Schnupperrachmittage am Golfplatz in Rif.

Unsere 12 Mädchen und 10 Buben wurden von zwei Golflehrern in die Basics (=Grundfertigkeiten) der Golfkunst eingeführt. Die Schüler waren mit großem Eifer bei der Sache, mussten aber auch erfahren, dass das Erlernen der Grundtechniken (Abschlagen, Putten, Chippen, Pitchen und das Spielen des Balles aus dem Sandbunker) sehr schwierig und übungsintensiv ist.

Um die Kosten möglichst niedrig zu halten, erfolgte die Hin- und Rückfahrt jeweils mit den Fahrrädern.

Sepp Schnöll und Andrea Walkner -Tannenberger

GOLF – GOLF - GOLF – GOLF – GOLF – GOLF – GOLF – GOLF – GOLF

Pilotierung des Europäischen Sprachenportfolios abgeschlossen



Im März 2003 wurde die Hauptschule Kuchl als einzige Schule des Bundeslandes Salzburg für die Pilotierung ausgewählt. Bis zum März 2004 erprobten 2 Englischgruppen der 3. Klassen das Europäische Sprachenportfolio (ESP). Es ist ein Instrument des Europarates zur Förderung von Sprachenlernen und Lernautonomie in der Hauptschule und Unterstufe der AHS. Der neue Lehrplan fordert unter anderem Selbsttätigkeit und Eigenverantwortung der Schüler/innen.

Das ESP hat sowohl pädagogische Funktion als Lernbegleitung als auch Berichtsfunktion zur Dokumentation des Sprachkönnens. Darüber hinaus soll es Mehrsprachigkeit fördern und zum besseren Verständnis und größerer Wertschätzung für andere Sprachen und fremde Kulturen beitragen.

Das ESP soll in erster Linie Lernende anleiten, mehr Verantwortung für den eigenen Lernprozess zu übernehmen, d.h. autonomer zu werden. Die Pilotversion des Österreichischen Sprachen-Kompetenz-Zentrums in Graz wurde von März 2003 bis März 2004 von 43 Lehrer/innen und 750 Schüler/innen an 26 österreichischen Schulen (AHS und HS) im Fremdsprachenunterricht erprobt.

Mag. Petra Schnöll und Renate Pixner



Religion:



Am Palmsonntag trugen Schüler der 1C Klasse unter Anleitung von Fr. Edith Scheibner und Fr. Anneliese Struber in der Pfarrkirche Kuchl die Leidensgeschichte Jesu vor. Die Aussagen der Passion wurden eindrucksvoll mit Klängen von ORFF – Instrumenten untermalt.



Schülerliga Fußball

Die Hauptschule Kuchl konnte bei der diesjährigen Bezirksmeisterschaft überzeugen und holte sich den Bezirksmeistertitel vor der Sporthauptschule Hallein -Neualm. Als Vertreter unseres Bezirks spielten wir im Viertelfinale der Landesmeisterschaft gegen den späteren Finalisten Schwarzach, dem wir nach sehr gutem Beginn klar unterlagen.

Die Schulmannschaft der HS-Kuchl erreichte beim Bezirksturnier in Abtenau den 3. Platz.

Josef Wimmer



Das Lehrerteam
der HS-Kuchl
wünscht Eltern
und Schülern
erholungsreiche
Ferien

Redaktion: E.Huber & R. Pixner
Markt 235
5431 Kuchl

Telefon: 06244/6284
Fax: 06244/6284 DW 76
E-Mail: direktion@hs-kuchl.salzburg.at



Schulchor

Wir gratulieren dem Schulchor unter der Leitung von Herbert Kreuzberger zu seinen ausgezeichneten Leistungen im vergangenen Schuljahr.

Neben zahlreichen Auftritten bei diversen Veranstaltungen nahm der Chor auch beim Bezirksjugendsingen am 27.03.04 und beim Landesjugendsingen am 04.05.04 teil.

Beim Landesjugendsingen wurde den SängerInnen von der Jury mit einem „Sehr gut“ großes Lob ausgesprochen.
H. Kreuzberger

Das EU-Projekt



Wir, die 2A-Klasse, beschäftigten uns in den letzten Wochen intensiv mit der Erweiterung der Europäischen Union. Wir lernten viel über die neuen Mitgliedstaaten, die am 1. Mai 2004 der EU beigetreten sind. Diese sind Ungarn, Tschechien, Slowakei, Malta, Zypern (griechischer Teil), Lettland, Polen, Litauen, Slowenien und Estland.

Wir fertigten Plakate an, auf denen die jeweiligen Flaggen, besonders wichtige Bauwerke, Wahrzeichen, Fläche und Einwohnerzahlen,

landschaftliche Besonderheiten usw. ersichtlich sind.

In der Geographiestunde wurden auch Urlaubserfahrungen ausgetauscht und dabei lernten wir vieles über die Eigenheiten und die Lebensweise in diesen Ländern kennen. In Bildnerischer Erziehung fertigten wir Figuren aus Papier an, auf die wir alle Flaggen der 25 EU-Mitgliedstaaten aufmalten. Das war sehr aufwändig und wir investierten dafür sehr viel Zeit.

In Maschineschreiben suchten wir aus dem Internet die jeweilige Nationalspeise der neuen Beitrittsländer und schrieben sie noch einmal ab. Da lernten wir viel über die Geschichte der Speise und wir kamen darauf, dass die wörtliche Übersetzung einiger Nationalspeisen oft eine völlig andere Bedeutung hat (z.B. Gulasch = Gulyas bedeutet Schweinehirt). Insgesamt war dieses Projekt sehr interessant, weil es in diesem Jahr ein aktuelles Thema auch in den Medien war.



Ebner Franz-Michael 2A-Klasse

Schulbeginn: Montag, 13. September 2004
8:00 bis 8:45 Uhr Einweisung in die Klassen
9:00 bis 9:45 Uhr Gottesdienst

Rückblick auf die 40-Jahr-Feier der Hauptschule

Es war ein Fest für die Schule und für ganz Kuchl.

Eröffnung der Kreativmeile



beeindruckende Werke von ehemaligen und heutigen
Lehrern und Schülern



Sektempfang

in unserer neuen Schulküche



Schule einst und heute

ehemalige Schüler drückten nochmals die Schulbank



Jubiläumsabend

Chor, Musik, Bewegung, Akrobatik, Theater, Tanz,...



Auch das leibliche Wohl und die Geselligkeit kamen nicht zu kurz

Schnitzsemeln, ein großartiges Buffet, Getränke, ...



Es war ein Treffpunkt für viele KuchlerInnen und wir freuten uns über den zahlreichen Besuch und das große Interesse für unsere schulischen Leistungen.